

Palliative Sedierung
A21-21

Atemnot –
Atemdepression
A21-22

Veranstaltungsorte

Ev. Krankenhaus Herne-Mitte
Wiescherstr. 24
44623 Herne

und

wewole-Forum
Bahnhofstr. 7a-c
44623 Herne
City Center, 1. Obergeschoss

Anmeldung

APPH Ruhrgebiet
Telefon 02323 498-2600
Telefax 02323 498-2601
info@apph-ruhrgebiet.de



APPH Ruhrgebiet

Akademie für Palliativmedizin,
Palliativpflege und Hospizarbeit
Ruhrgebiet

Bei den meisten schwerstkranken Patienten lassen sich Schmerzen und Luftnot mit Hilfe der Palliativmedizin gut in den Griff bekommen. Aber einige Symptome, wie beispielsweise die massive Angst vor dem Erstickten, kann ihnen letztendlich oft nicht genommen werden. In der Fortbildung werden die Möglichkeiten vorgestellt und diskutiert, solchen Patienten dennoch wirksam zu helfen – die palliative Sedierung. Diese Maßnahme erfordert große Sorgfalt, ein umsichtiges Vorgehen und klinische Erfahrung. „Eine Nichtbeachtung der potenziellen Risiken kann schädigendes und unethisches Handeln nach sich ziehen, welches die Glaubwürdigkeit und die Reputation der verantwortlichen Therapeuten und Institutionen als auch der Palliativmedizin insgesamt beeinträchtigen kann“, heißt es in einer Leitlinie („Framework“) der European Association for Palliative Care (EAPC). Diese Leitlinie bietet aber einen Handlungsrahmen, der in Form Standards für die Praxis der Palliativversorgung ausgestaltet werden kann.

Termin

04.05.2021, 09:00 – 17:00 Uhr

Leitung

Dr. Axel Munker

Zielgruppe

Palliativmediziner, Pflegende und Angehörige anderer Berufsgruppen die an der Palliativpflege und hospizlichen Betreuung beteiligt sind

Teilnehmerzahl

16 – 20

Teilnahmegebühr

145,00 Euro

Besondere Hinweise

Teilnahmebescheinigung

Das Symptom Atemnot wird von Patienten und Angehörigen im Vergleich oft schlimmer eingestuft als selbst stärkste Schmerzen.

Was Atemnot und Atemdepression bedeuten und wie wir Patienten unterstützen können, die in dieser Not leben müssen und was Beatmung bedeutet und wie sie funktioniert, dass soll dieser Kurstag Ihnen vermitteln.

Unser Referent, selbst Palliativmediziner einerseits und Intensivmediziner andererseits, kann alle Ihre Fragen zu diesem nicht ganz einfachen Kapitel beantworten.

Termin

04.11.2021, 09:00 – 17:00 Uhr

Leitung

Dr. Dirk Kompa

Zielgruppe

Palliativmediziner, Pflegende und Angehörige anderer Berufsgruppen die an der Palliativpflege und hospizlichen Betreuung beteiligt sind

Teilnehmerzahl

16 – 20

Teilnahmegebühr

145,00 Euro

Besondere Hinweise

Teilnahmebescheinigung